

## **Fehlerhafter Flyer zum Ostwall-Umbau. Wer trägt die Verantwortung und die Kosten ?**

Für die Sitzung des Verwaltungsausschusses am 1. 4. verlangt die FDP-Stadtratsfraktion Aufklärung darüber, wer die Verantwortung für den fehlerhaften Flyer zum Ostwall -Umbau übernimmt und die zusätzlichen Kosten für den neuen Flyer trägt.

" Uns interessiert insbesondere wie hoch der der Stadt entstandene Schaden ist in Bezug auf

- die Herstellungskosten des neuen Flyers
- die Kosten der Verteilung des neuen Flyers
- die Kosten der Rückführung des fehlerhaften Flyers
- die Kosten der Entsorgung des fehlerhaften Flyers.

Weiterhin möchten wir wissen, wer für die Fehler in den gedruckten und zum Teil verteilten Flyern verantwortlich ist, sowohl in der Stadtverwaltung, als auch in der Werbeagentur", erklärt FDP-Fraktionsvorsitzender Joachim C. Heitmann.

Die Liberalen erwarten auch Antworten darauf, ob die Möglichkeit, Schadensersatz zu erhalten, besteht und ob dieser ggf. geltend gemacht wird.

"Wieso wird der Schaden durch den Marketingetat der Stadt in Höhe von abgedeckt und wie hoch sind die im Marketingetat enthaltenen Mittel für solche „unvorhergesehenen“ Kosten, wie z. B. den Druck und die Verteilung des o.a. Flyers?", fragt Heitmann.